

LYDIA TRESSLT

HÄKELN

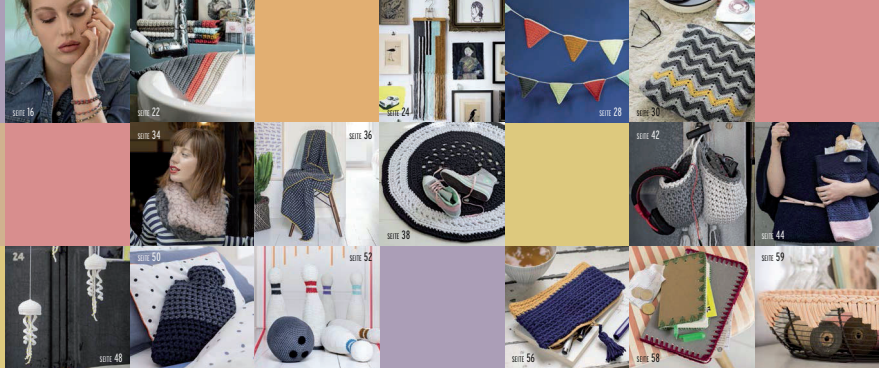
SO EINFACH GEHT'S

KREATIVRATGEBER

G|U



Mit **kostenloser App** und
Videos zu allen Grundtechniken



Wir möchten Ihnen mit den Informationen und Anregungen in diesem Buch das Leben erleichtern und Sie inspirieren, Neues auszuprobieren. Bei jedem unserer Produkte achten wir auf Aktualität und stellen höchste Ansprüche an Inhalt, Optik und Ausstattung. Alle Informationen werden von unseren Autoren und unserer Fachredaktion sorgfältig ausgewählt und mehrfach geprüft. Deshalb bieten wir Ihnen eine 100 %ige Qualitätsgarantie.

Wir legen Wert darauf, dass unsere Kreativ-Ratgeber fachlich fundiert und inspirierend zugleich sind. Wir garantieren, dass:

- Wir möchten für Sie immer besser werden:**
Sollten wir mit diesem Buch Ihre Erwartungen nicht erfüllen, lassen Sie es uns bitte wissen! Nehmen Sie einfach Kontakt zu unserem Leserservice auf. Sie erhalten von uns kostenlos einen Ratgeber zum gleichen oder einem ähnlichen Thema. Die Kontaktdaten unseres Leserservice finden Sie am Ende dieses Buches.

Der erste Ratgeberverlag – seit 1722.

Häkelnadeln & Co.	06
Garn ist nicht gleich Garn	08
Die Banderole	10

01 Grundhaltung	14
02 Anfangsschleufe	14
03 Luftmasche (Lm)	15
04 Kettmasche (Ktm)	15

Armbändchen	16	14 Lm-Kette schließen	32	Quallenmobile	48
05 Feste Masche (fM)	18	15 Der flexible Fadenring	33	Wärmflaschenbezug	50
06 Halbes Stäbchen (hStb)	18	Loop	34	Bowling-Pin	52
07 Stäbchen (Stb)	19	Wolldecke	36	23 Häkeln an Stoffrändern	54
08 Häkelstück wenden	20	Teppich	38	24 Häkeln auf Stoff mit Naht	54
09 Maschen zählen	20	16 Schlaufen	40	25 Häkeln auf Stoff	55
10 Garn/Farbe aufnehmen	21	17 Knopflöcher und Henkel	40	Täschchen	56
Tawashi	22	18 Quasten	41	Notizbuch	58
Wandteppich	24	Hänge-Utensilos	42	Drahtkorb	59
11 Maschen zunehmen	26	Shopper	44		
12 Häkeln am Rand	26	19 Zu- oder abnehmen	46	ANHANG	
13 Maschen abnehmen	27	20 Zu- oder abnehmen	46	Register	61
Wimpelkette	28	21 Teile verbinden	47	Service	62
Zickzack-Kissenbezug	30	22 3-D-Teile schließen	47	Impressum	64

GARN IST NICHT GLEICH GARN

In Wollshops finden Sie eine Vielzahl an Handarbeitsgarnen. Diese können unterschiedlich dick, glatt verzwirnt, fransig oder flauschig sein. Es gibt gefüllte und ungefüllte Bändchen- oder Schlauchgarne, Metallikgarn oder welliges Bouclégarn.

Welches Garn Sie für Ihr Projekt wählen, hängt auch entscheidend vom Material ab. Die Palette reicht von reiner Schurwolle, Kaschmir und Merino über Seide, Leinen, Hanf, Baumwolle bis hin zu reiner Synthetikfaser.

NATURFASERN

Baumwolle (01) gibt es von feinem Häkelgarn für Spitzen bis zu dickem Garn für Kleidung und Accessoires. Baumwolle ist robust, lässt sich leicht färben und ist oft hitzebeständig und bei hohen Temperaturen waschbar. Das Garn kann matt oder so bearbeitet sein, dass seine Oberfläche glänzt (mercerisiert). Neben Baumwolle gehören z. B. auch **Leinen (02)**, Hanf, Bambus oder Soja zu den Pflanzenfasern. Alle zeichnen sich durch eine geringe Wärmeisolation aus und sind auch an heißen Tagen angenehm zu tragen.

Schafwolle ist besonders warm und eignet sich für Winterkleidung oder Decken. Die Wolle von **Hausschafen (03)** kann kratzen, wogegen Wolle aus dem Fell des **Merinoschafs (04)** besonders weich ist.

Mohair (05) stammt von der Angoraziege und ist ein ganz besonders weiches, flauschiges Garn. Das meist sehr dünne Mohairgarn ist von einem feinen Haarflor umgeben und eignet sich sehr gut für legere Pullover oder leichte Schals.

SYNTHETIKFASERN

Dazu zählen **Acryl (06)**, Mikrofaser oder Polyamid. Sie sind pflegeleicht und haltbar, wiegen wenig, sind ausgesprochen günstig und auch in Farben erhältlich, in denen sich Naturgarne nicht färben lassen. Außerdem sind sie mottensicher. Während Mikrofasergarne weich

und glatt sind, haben Acrylgarne eine eher raue Oberfläche.

WEITERE GARNE

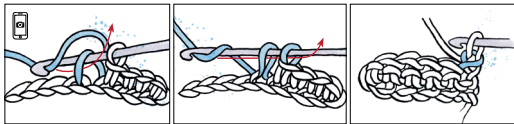
Mischgarne (07) sollen bestimmte Eigenschaften eines Garns verbessern. Wolle wird durch Beigabe von Baumwolle atmungsaktiver, strapazierfähiger, weicher und fuselt weniger. Naturfasern mit Kunstfaseranteil sind oft leichter, haltbarer und pflegeleicht. Auch die Waschbarkeit verbessert sich im Vergleich zum reinen Naturgarn. Wolle läuft durch den Fasermix nicht ein. **Textilgarn (08)** wird meist aus Baumwollstoffresten der Textilbranche hergestellt. Es eignet sich für Wohnaccessoires wie Teppiche, aber auch für Taschen oder Körbe. Sie können es aus alten T-Shirts oder Stoffresten herstellen, indem Sie den Stoff in gleichmäßige Streifenbahnen zerschneiden.



Nicht nur die verschiedenen Garnarten garantieren immer wieder ein neues Häkelerlebnis, auch die Farbpalette bietet Abwechslung pur.

05 FESTE MASCHE (FM)

Die feste Masche (fm) ist die häufigste Maschenart. Die 1. fm an einer Lm-Kette platzieren Sie in der 2. Lm neben der Nadel. Folgende Reihen beginnen in der 1. Masche der Reihe.



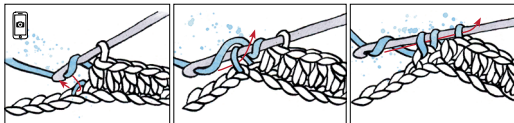
01 Stechen Sie in die Masche, greifen den Arbeitsfaden mit der Häkelnadel und ziehen den Arbeitsfaden durch die Masche.

02 Auf der Nadel liegen nun 2 Schlaufen. Den Arbeitsfaden in einem Zug durch beide Schlaufen auf der Nadel ziehen.

03 Am Ende der Reihe wenden, nachfolgende Reihen fester Maschen beginnen in der 1. Masche der Reihe.

06 HALBES STÄBCHEN (HSTB)

Halbe Stäbchen (hStb) sind etwas höher als fm. Das 1. hStb an einer Lm-Kette häkeln Sie in die 3. Lm neben der Nadel, folgende Reihen beginnen in der 2. Masche der Reihe.



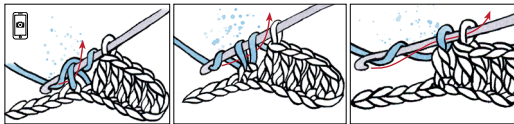
01 Den Arbeitsfaden 1-mal um die Nadel legen (= »Umschlag« oder »Faden umschlagen«).

02 Dann in die Masche einstecken und den Arbeitsfaden durch die Masche holen.

03 Auf der Nadel sind 3 Schlaufen. Den Arbeitsfaden in einem Zug durch alle Schlaufen ziehen.

07 STÄBCHEN (STB)

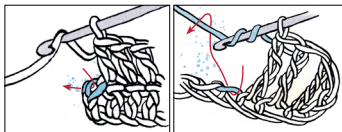
Das 1. Stäbchen (Stb) an einer Lm-Kette häkeln Sie in die 4. Lm neben der Nadel. Folgende Reihen beginnen mit dem 1. Stb in der 2. Masche der neuen Reihe.



01 Wie für das hStb den Arbeitsfaden 1-mal um die Nadel schlingen und dann in die Masche einstecken. Das Garn vorerst nur durch diese Masche ziehen.

02 Auf der Häkelnadel liegen nun 3 Schlaufen. Erneut das Arbeitsgarn greifen und es durch die ersten beiden Schlaufen auf der Nadel ziehen – nicht jedoch durch die 3. Schlaufe!

03 Es verbleiben 2 Schlaufen auf der Häkelnadel. Nun den Arbeitsfaden ein weiteres Mal greifen und durch die beiden verbliebenen Maschen auf der Nadel ziehen (= »abmaschen«).



04 Das letzte Stb einer Reihe häkeln Sie in die 3., also die oberste Wende-Luftmasche (► Seite 20) vom Beginn der vorherigen Reihe.

05 Doppelstäbchen (DStb): 2 Umschläge auf die Nadel legen, den Faden durch die Masche holen und in 3 Zügen je 2 Schlaufen abmaschen, auf der Nadel bleibt nur noch 1 Schlaufe.

TIPP

Varianten

Stäbchen können Sie durch weitere Umschläge auf der Nadel beliebig »verlängern«. Im Gegensatz zu festen Maschen verleihen die hohen Maschen Ihrem Häkelwerk eine besonders lockere Struktur.

LOOP



MATERIAL

Mischgarn (40 % Polyacryl, 30 % Mohair, 30 % Polyamid, Lauflänge 90 m/150 g),
150 g in Rosa (A), 100 g in Grau (B), 50 g in Dunkelgrau (C), z. B. Wolle Rödel Mohair Big |
Häkelnadel in Stärke 20 | Endgröße: Umfang 68 cm, Höhe 38 cm

01 VON DER KETTE ZUM SCHLAUCH

Sie beginnen mit einer Luftmaschen-Kette (Lm-Kette) aus 35 Luftmaschen (Lm) in Garn A.

1. REIHE: Häkeln Sie die 1. feste Masche (fM) in die 2. Lm neben der Nadel und dann in jede weitere Lm entlang der Lm-Kette je 1 fM. Insgesamt häkeln Sie 34 fM entlang der Lm-Kette.

Der Loop wird in einer Spirale gehäkelt. Sie schließen diese Reihe und die folgenden Runden nicht mit einer Kettmasche (Ktm). Legen Sie den Anfang des Streifens an das Ende an (► Seite 32) und starten direkt in der 1. Masche (M) die nächste Runde.

02 MUSTER

1. RUNDE: Sie schließen den Streifen zum Ring, indem Sie 1 fM in die 1. fM des Streifens häkeln. Zur besseren Orientierung markieren Sie diese 1. fM mit einem Maschenmarkierer (► Seite 7). Häkeln Sie nun 1 Lm, 1 M auslassen. Wiederholen Sie die Sequenz zwischen den Sternchen (*) 17-mal bis zum Ende der Runde: *1 fM in die folgende M, 1 Lm, 1 M auslassen*.

2. RUNDE: Von nun an häkeln Sie statt in die M der Vorrunde nur in die Lm-Zwischenräume (Lm-Zwr, ► Glossar) der Vorrunde, und zwar in jeden Lm-Zwr je 1 fM. Zwischen den fM häkeln Sie jeweils 1 Lm:

fM in Lm-Zwr, 1 Lm. Diese Sequenz wiederholen Sie 17-mal bis zum Ende der Runde. Wiederholen Sie die 2. Runde weitere 7-mal in Garn A, dann 7-mal in Garn B und 3-mal in Garn C.

03 ABSCHLUSS

Schließen Sie die letzte Runde mit einer Ktm in die 1. M der Runde. Dann schneiden Sie das Garn ab und ziehen den Garnrest durch die Schlaufe auf der Häkelnadel. Vernähen Sie diesen Faden locker auf der Innenseite des Loops. Mit dem Anfangsfaden von der Lm-Kette schließen Sie die verbliebene Öffnung in der Lm-Kette. Vernähen Sie dann auch diesen Garnrest im Inneren des Loops.

TIPP

VARIANTE

Sie können den Loop auch in einem anderen Garn häkeln. Dafür schlagen Sie so viele Luftmaschen an, dass eine 85 cm lange Lm-Kette entsteht. Die Anzahl der Luftmaschen muss durch 2 teilbar sein plus 1 Wende-Lm für die erste Reihe.



WOLLDECKE



MATERIAL

Schurwollgarn (100% Merinowolle, Lauflänge 100 m/50 g), 650 g in Dunkelgrau (A), 250 g in Hellgrau (B), 25 g in Gelb (C), z. B. Wolle Rödel Soft Merino | Häkelnadel in Stärke 4,5 | Endgröße: 120 x 120 cm

01 START

Das Garn schneiden Sie nach jeder Runde (Rd) ab. Das Ende durch die Schlaufe auf der Nadel ziehen und gleich einarbeiten (→ Seite 21).

Häkeln Sie eine Luftmaschen-Kette aus 4 Luftmaschen (Lm) in Garn A und Schließen Sie sie mit einer Kettmasche (Ktm) in die 1. Lm zu einem Ring.

1. RUNDE: Häkeln Sie 3 Anfangs-Lm (Anf-Lm) und dann 2 Stb in den Ring, 3 Lm, folgende Sequenz 3-mal: *3 Stb in den Ring, 3 Lm*. Die Rd mit 1 Ktm in die 3. Anf-Lm schließen.

Die Leerräume unter den Lm werden als Luftmaschen-Zwischenraum (Lm-Zwr) bezeichnet. Die Maschen aller weiteren Runden häkeln Sie immer in die Lm-Zwr der Vorrunde (nicht in die Maschen)!

2. RUNDE: Nehmen Sie Garn B in einem beliebigen Lm-Zwr zwischen den Stb-Bündeln wieder auf (→ Seite 21). Häkeln Sie 4 Anf-Lm, dann 1 feste Masche (fM) in denselben Lm-Zwr, 3 Lm. Folgende Sequenz 3-mal: *1 fM in folgenden Lm-Zwr, 3 Lm, 1 fM in selben Lm-Zwr, 3 Lm*, 1 Ktm in 1. Anf-Lm.

3. RUNDE: Das Garn A an einer Ecke im Lm-Zwr zwischen den fM aufnehmen. Häkeln Sie 3 Anf-Lm, dann 2 Stb in Lm-Zwr, 3 Lm, weitere 3 Stb in selben Lm-Zwr, 1 Lm.

In den Lm-Zwr an der Geraden: 3 Stb, 1 Lm.

In den Lm-Zwr an der Ecke: 3 Stb, 3 Lm, weitere 3 Stb in selben Lm-Zwr, 1 Lm.

Diese beiden Schemen rundherum wiederholen. Rd mit 1 Ktm in die 3. Anf-Lm schließen.

02 FORTSETZUNG

4. RUNDE: Garn B an einer Ecke im Lm-Zwr zwischen den Stb-Bündeln aufnehmen. 4 Anf-Lm, 1 fM in selben Lm-Zwr, 3 Lm.

In jeden Lm-Zwr entlang der Geraden: 1 fM in folgenden Lm-Zwr, 3 Lm.

In die Lm-Zwr an Ecken: 1 fM, 3 Lm, 1 fM in selben Lm-Zwr, 3 Lm.

Beide Schemen rundherum wiederholen. Rd mit 1 Ktm in 1. Anf-Lm schließen.

5. RUNDE: Garn A an einer Ecke im Lm-Zwr zwischen den fM aufnehmen. 3 Anf-Lm, 2 Stb in den Lm-Zwr, 3 Lm, weitere 3 Stb in selben Lm-Zwr, 1 Lm. In jeden Lm-Zwr entlang der Geraden: 3 Stb in folgenden Lm-Zwr, 1 Lm.

An Ecken: 3 Stb, 3 Lm, 3 Stb in selben Lm-Zwr, 1 Lm. Beide Schemen rundherum wiederholen. Rd mit 1 Ktm in die 3. Anf-Lm schließen.

Rd 4 und 5 im Wechsel, bis die Decke gewünschte Größe hat. Als Außenkante wiederholen Sie noch einmal die 4. Rd in Garn C.



HÄKELN LERNEN IM HANDUMDREHEN



Schritt für Schritt zum Meisterstück! In diesem Häkelkurs lernen Sie alle wichtigen Grundtechniken anhand von abwechslungsreichen Projekten: Ob kuschlige Decke, Wimpelkette oder Loop, schnell und einfach entstehen beeindruckende Häkelprojekte – für sich selbst oder zum Verschenken.

SO EINFACH GEHT'S: Alle wichtigen Grundtechniken Schritt für Schritt illustriert und erklärt – mit zusätzlichem Video über die App

SCHNELLE ERFOLGE: 16 originelle, einfache Häkelprojekte mit leicht verständlicher Anleitung und nützlichen Tipps und Tricks

AUF EINEN BLICK: Die wichtigsten Infos rund um Häkelnadeln, verschiedene Garne und weiteres nützliches Zubehör



Mit kostenloser App und Videos zu allen Grundtechniken

WG 412 Handarbeit
ISBN 978-3-8338-4233-7



9 783833 842337



PEFC
€ 8,99 [D]
€ 9,30 [A]

www.gu.de

G|U